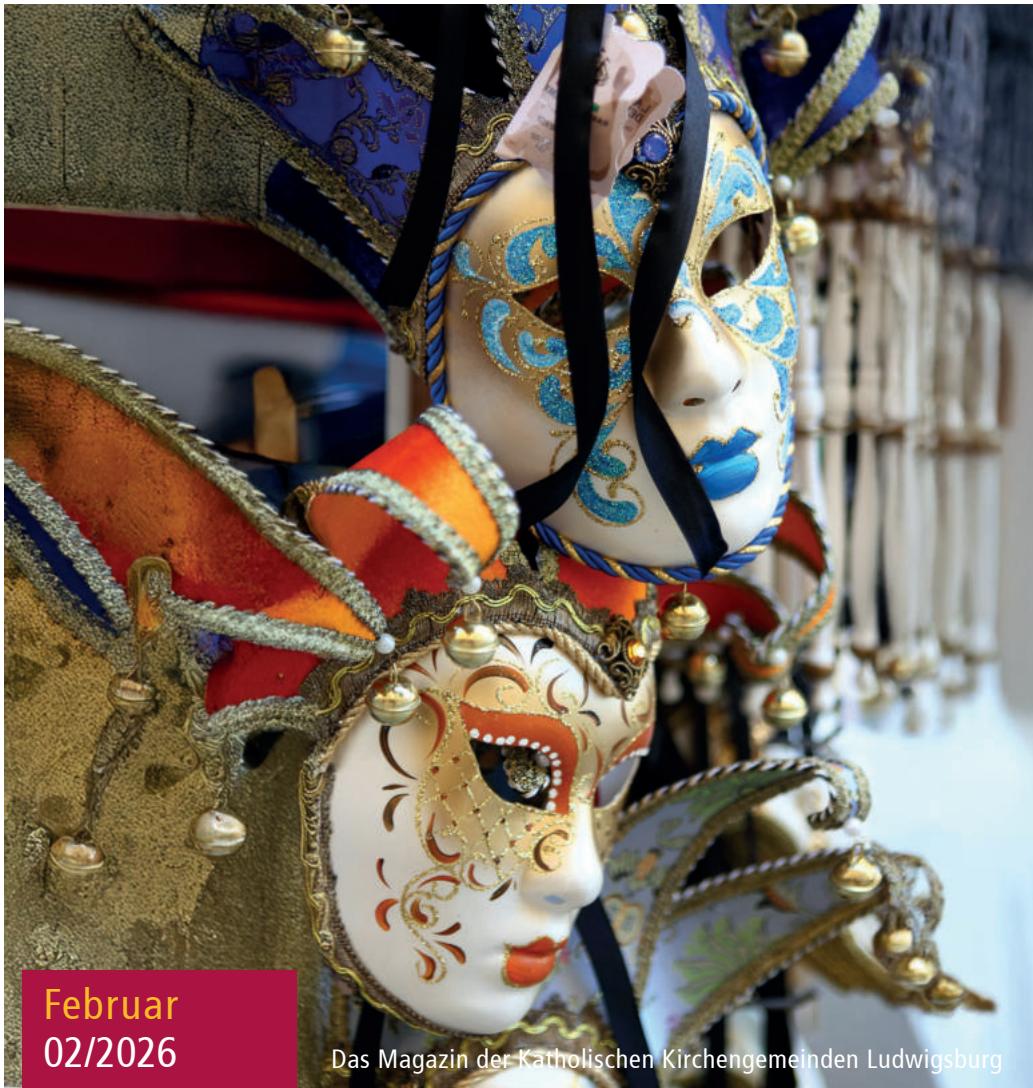




# KATHOLISCH IN LUDWIGSBURG



Februar  
02/2026

Das Magazin der Katholischen Kirchengemeinden Ludwigsburg



Gott wirkt mitten im **Unperfekten**

## Fasnet – Die Feier des Unperfekten

Unsere Gegenwart ist von der unausgesprochenen Erwartung geprägt, dass alles möglichst klar, abgeschlossen und eindeutig sein soll. Was noch im Werden ist, gilt schnell als Mangel. Offenheit oder Ungewissheit werden oft nur geduldet, solange sie rasch zu greifbaren Ergebnissen führen. Doch diese Haltung steht im Widerspruch zu dem, was menschliches Leben tatsächlich ausmacht.

Fasnet setzt dazu einen bewussten Kontrast. In diesen Tagen wird das Ungeordnete sichtbar, Rollen geraten durcheinander, Masken verdecken Gesichter und machen zugleich etwas Wesentliches sichtbar: Niemand ist fertig. Und niemand muss es sein. Die närrische Zeit erlaubt es, das Unvollkommene auszuhalten und dem Unklaren Raum zu geben – ohne sofortige Bewertung.

Dabei ist das Vorläufige kein Sonderfall, sondern die Grundform unseres Lebens: Menschen entwickeln sich, Beziehungen verändern sich, gesellschaftliche Strukturen bleiben in Bewegung. Auch das, was uns überzeugt und trägt, ist nicht starr, sondern lernfähig und manchmal

brüchig. Dennoch gehen wir oft streng mit uns selbst und anderen um, wenn Dinge noch nicht geklärt sind. Wir drängen auf schnelle Entscheidungen und wünschen uns Sicherheiten, die das Leben so nicht bereithält.

Diese Erfahrung spiegelt sich auch in den aktuellen Veränderungen unserer Kirche. Strukturprozesse, Neuordnungen und das Suchen nach tragfähigen Wegen verunsichern viele. Vieles wirkt unfertig, manches ist offen, anderes schmerzt. Der Wunsch nach klaren Antworten und schnellen Lösungen ist verständlich. Doch Kirche war nie ein fertiges System. Sie war immer eine Gemeinschaft auf dem Weg – geprägt von Übergängen, Fragen und der Bereitschaft, sich verändern zu lassen.

Fasnet kann dazu anregen, das Unperfekte anzunehmen – im persönlichen Leben, in gesellschaftlichen Prozessen und in der Kirche. Vielleicht liegt gerade darin eine leise Verheißung: dass Gott nicht erst im Fertigen zu finden ist, sondern mitten im Unvollendeten wirkt. Und dass aus dem, was noch offen ist, Zukunft entstehen kann.

*Daniel Betz*

## INHALT

- 04 Gottesdienste
- 08 Geistlicher Impuls
- 11 Katholische Kirche Ludwigsburg
- 12 Zur Heiligsten Dreieinigkeit
  - St. Paulus
  - St. Thomas und Johannes
  - Auferstehung Christi
  - St. Elisabeth
- 21 Senioren
- 22 Jugend
- 24 Kinder und Familien
- 26 Soziales
- 28 Haus der Katholischen Kirche
- 29 Kloster Hoheneck/Schönstattbewegung/  
Kolping/keb
- 30 Kirchenmusik
- 31 Kontakte/Ansprechpersonen
- 32 Impressum



Und hier **perfekt**  
im Bild:

Pfarrer Frank Schöpe

# GOTTESDIENSTE 01. - 11.02.2026

Streaming  
des Gottesdienstes



Kinderkirche/Kindergottesdienst



Familienwegweiser St. Paulus



Musikalische Gestaltung

A = Andacht, B = Beichte, EF = Eucharistiefeier, HKL = Haus der Katholischen Kirche, MA = Marienandacht, RK = Rosenkranz, RKA = Rosenkranzandacht, WGF = Wort-Gottes-Feier

Datum	Zur Heiligsten Dreieinigkeit	St. Josef Hoheneck	Kroatische Gemeinde	St. Paulus	Auferstehung Christi
So 01.02.	09:30 Uhr EF mit Blasiussegen ev. Stadtkirche	07:30 Uhr EF 11:30 Uhr EF	11:30 Uhr EF Schlosskirche	11:00 Uhr EF mit Blasiussegen	9:30 Uhr EF
Mo 02.02.		07:30 Uhr EF 16:30 Uhr Vesper	19:00 Uhr EF Schlosskirche		
Di 03.02.	08:30 Uhr EF mit Blasiussegen HKL	07:30 EF Blasiussegen	19:00 Uhr EF Schlosskirche	17:00 Uhr RK	
Mi 04.02.		07:30 Uhr EF			
Do 05.02.		19:00 Uhr EF			
Fr 06.02.	17:15 Uhr B 18:00 Uhr EF HKL	07:30 Uhr EF			
Sa 07.02.	20:00 Uhr Taizégebet HKL	07:30 Uhr EF			
So 08.02.	09:30 Uhr EF ev. Stadtkirche	07:30 Uhr EF 11:30 Uhr WGF	11:30 Uhr EF Schlosskirche	11:00Uhr EF	9:30 Uhr WGF
Mo 09.02.		07:30 Uhr EF			
Di 10.02.	08:30 Uhr EF HKL	07:30 Uhr EF	19:00 Uhr EF Schlosskirche	17:00 Uhr RK	
Mi 11.02.		07:30 Uhr EF	19:00 Uhr EF Schlosskirche		



**Rosenkranzgebet:** immer freitags um 17:15 Uhr  
**Beichtgelegenheit:** immer freitags um 17:15 Uhr  
**Fatima und Rosa Mystica:** jeweils am 13. eines Monats  
**Morgenlob:** Mi-Sa 08:00 Uhr - **Abendlob:** Di 18:00 Uhr

	St. Johann	St. Thomas Morus	Italienische Gemeinde	St. Elisabeth	Polnische Gemeinde
15:00 Uhr EF	11:30 Uhr EF mit Blasiussegen	10:00 Uhr EF mit Blasiussegen Kerzensegnung	11:30 Uhr EF	08:45 Uhr EF mit Blasiussegen	10:15 Uhr EF
					18:30 Uhr EF
	18:30 Uhr EF mit Blasiussegen		14:30-17:30 Uhr Senioren		
		18:30 Uhr EF mit Blasiussegen	17:00-18:30 Uhr Anbetung 18:30 Uhr EF	17:00 Uhr EF	
				17:45 Uhr RK	18:30 Uhr RK 19:00 Uhr EF 19:30 Uhr A
20:00 Uhr A					17:30 Uhr A 18:00 Uhr Anbetung des Herzens Jesu 18:30 Uhr EF
		18:00 Uhr EF			17:45 Uhr A 18:00 Uhr RK 18:30 Uhr EF
15:00 Uhr EF	10:00 Uhr WGF		11:30 Uhr EF	08:45 Uhr WGF	10:15 Uhr EF
	18:30 Uhr EF				
		18:30 Uhr EF		17:00 Uhr EF	



**Nach den Abendmessen ist Anbetung:**  
 Mi 17:00 Uhr in St. Elisabeth  
 Fr 18:00 Uhr in Dreieinigkeit

# GOTTESDIENSTE 12. - 28.02.2026

Streaming  
des Gottesdienstes



Kinderkirche/Kindergottesdienst

Familienwegweiser St. Paulus

Musikalische Gestaltung

A = Andacht, B = Beichte, EF = Eucharistiefeier, HKL = Haus der Katholischen Kirche, MA = Marienandacht, RK = Rosenkranz, RKA = Rosenkranzandacht, WGF = Wort-Gottes-Feier

Datum	Zur Heiligen Dreieinigkeit	St. Josef Hoheneck	Kroatische Gemeinde	St. Paulus	Auferstehung Christi
Do 12.02.		19:00 Uhr EF			
Fr 13.02.	17:00 Uhr Fatima Rosenkranz im HKL 17:15 Uhr B 18:00 Uhr EF HKL	07:30 Uhr EF			
Sa 14.02.		07:30 Uhr EF			
So 15.02.	09:30 Uhr EF ev. Stadtkirche	07:30 Uhr EF 09:30 Uhr ung. Gottesdienst 11:30 Uhr EF	11:30 Uhr EF Schlosskirche	11:00 Uhr WGF ökm. Kanzeltausch mit Pauluschorle 	9:30 Uhr WGF
Mo 16.02.		07:30 Uhr EF			
Di 17.02.	08:30 Uhr EF HKL	07:30 Uhr EF		17:00 Uhr RK	
Mi 18.02.	19:00 Uhr EF zum Aschermittwoch ev. Stadtkirche	07:30 Uhr EF Aschenkreuz			18:30 Uhr WGF
Do 19.02.		19:00 Uhr EF			
Fr 20.02.	17:15 Uhr B 18:00 Uhr EF HKL	07:30 Uhr EF			
Sa 21.02.		07:30 Uhr EF			
So 22.02.	09:30 Uhr WGF ev. Stadtkirche	07:30 Uhr EF 11:30 Uhr EF	11:30 Uhr EF Schlosskirche	11:00 Uhr EF 11:00 Uhr Kigo 	9:30 Uhr EF
Mo 23.02.		07:30 Uhr EF			
Di 24.02.	08:30 Uhr EF HKL	07:30 Uhr EF		17:00 Uhr RK	
Mi 25.02.		07:30 Uhr EF			
Do 26.02.		19:00 Uhr EF			
Fr 27.02.	17:15 Uhr B 18:00 Uhr EF HKL	07:30 Uhr EF		10:00Uhr EF im Haus Edelberg	
Sa 28.02.		07:30 Uhr EF			

Portugiesische Gemeinde	St. Johann	St. Thomas Morus	Italienische Gemeinde	St. Elisabeth	Polnische Gemeinde
				17:45 Uhr RK	19:00 Uhr EF
					18:00 Uhr RK 18:30 Uhr EF
	18:00 Uhr EF		18:00 Uhr Faschingsveranstaltung (S. 9)		18:00 Uhr RK 18:30 Uhr EF
15:00 Uhr EF		10:00 Uhr EF	11:30 Uhr EF	08:45 Uhr EF	10:15 Uhr EF
	Kein GoDi!		14:30- 17:30 Uhr Senioren		
	19:30 Uhr EF mit Aschenkreuz	18:00 Uhr EF mit Aschenkreuz	17:00-18:30 Uhr Anbetung 18:30 Uhr EF	17:00 Uhr EF zum Aschermittwoch	19:00 Uhr EF zum Aschermittwoch
				17:45 Uhr RK	19:00 Uhr EF
			18:00-19:00 Uhr Kreuzweg beten		18:00 Uhr Kreuzweg 18:30 Uhr EF
18:00 Uhr EF		18:00 Uhr EF			18:00 Uhr RK 18:30 Uhr EF
	10:00 Uhr EF 		11:30 Uhr EF	08:45 Uhr EF	10:15 Uhr EF
	kein GoDi!				
		kein Godi!	17:00-18:30 Uhr Anbetung 18:30 Uhr EF	17:00 Uhr EF	
				17:45 Uhr RK	19:00 Uhr EF
			18:00-19:00 Uhr Kreuzweg beten		18:00 Uhr Kreuzweg 18:30 Uhr EF
	18:00 Uhr EF				18:00 Uhr RK 18:30 Uhr EF

# „Nix gsagt isch gnug globt“? - Ein Lob auf das Lob

**„Ein Münchner im Himmel“**

von Ludwig Thoma

In der Satire „Ein Münchner im Himmel“ von Ludwig Thoma trifft den Münchner Bahnhofsbeamten Alois Dingerl bei der überhastet ausgeführten Erledigung eines Auftrags der Schlag.

Er stirbt und kommt in den Himmel, wo er als Engel Aloisius auf einer Wolke sitzen und nach einem klar geregelten Stundenplan wechselweise frohlocken und „Hosianna“ singen soll.

Da ihm diese neuen Aufgaben nicht zusagen und er für einen Aufruhr im Himmel sorgt, wird er von Gott zurück nach München geschickt. Er erhält den Auftrag, der bayerischen Landesregierung die göttlichen Ratschläge zu überbringen.

Leider „versumpft“ der Engel Aloisius während der Ausführung des Auftrages im Hofbräuhaus, weswegen die bayerische Landesregierung bis heute vergeblich auf die himmlischen Ratschläge wartet.

Wie Alois Dingerl wollen auch wir nicht nach einem klar geregelten Stundenplan wechselweise frohlocken und „Hosianna“ singen. Verordnetes Lob Gottes kommt nicht aus dem Herzen. Von diesem Missverständnis war der Tübinger Philosoph Ernst Bloch geleitet, als er bemerkte, er habe keine Lust, den „ehrsüchtigen Orientalen“ (damit meinte er Gott) zu loben. Gott ist jedoch nicht ehrsüchtig! „Du bedarfst nicht unseres Lobes, es ist ein Geschenk deiner Gnade, dass wir Dir danken“ – so heißt es in einer Präfation der Messliturgie.

In der Bibel bricht das Lob Gottes aus den Herzen derer, die Gottes Lichtglanz erfahren haben, von selbst hervor: Mirjam ist von Gottes Rettungstat am Roten Meer fasziniert und stimmt deshalb, aus ganzem Herzen, ein Loblied auf den Gott, der aus der Sklaverei in die Freiheit führt, an.

Maria ist von der Botschaft des Engels Gabriel, sie als junges Mädchen spielt einen wesentlichen Part in Gottes Heilsplan, so berührt und begeistert, dass sie aus dieser Tie-

fe heraus das Magnificat anstimmt: „Mein Seele preist die Größe des Herrn... denn er hat einen kleinen Menschen in Liebe angesehen/für unendlich wichtig erachtet.“

Die Grundlage für das Gotteslob ist Gottes Herrlichkeit und Lichtglanz, hebräisch „kabod“. Kabod heißt wörtlich „Gewicht“. Gott hat Gewicht! Wir finden schnell heraus, ob eine Sache oder Person „Gewicht“, Substanz hat oder ob es ein substanzloses, inhaltsloses Leicht-Gewicht ist. Leicht-Gewichte sind Blender, die nur selbst auf dem Podest leuchten wollen.

Wer Gott lobt, nimmt Teil an Gottes „Gewicht“, an seiner Herrlichkeit und seinem Lichtglanz und wird dafür durchlässig, um dessen Licht in unserer Welt zu sehen und erstrahlen zu lassen. Die Chöre der Engel loben in der Heiligen Nacht Gottes „Gewicht“ und bringen so Gottes Lichtglanz zu den Hirten, welche diesen im Kind in der Krippe wiedererkennen.

Den Mönchen des Klosters Ettal wurde 1805 von den französischen „Kloster-Verweltli-

chern“ angeboten, im Kloster weiterhin zu wohnen und Werke der Nächstenliebe an der Bevölkerung verrichten zu können. Einzige Bedingung: Sie durften nicht mehr gemeinsam das Lob Gottes singen. Darauf antworteten die Mönche: „Wenn wir Gott nicht mehr gemeinsam loben dürfen, können wir auch nicht mehr zusammenleben“.

**Loben ist Leben, loben fördert das Zusammenleben. Menschen, die Gott mit ganzem Herzen loben, vermögen auch das Leben zu loben, Gottes Lichtglanz dort zu entdecken und bei passender Gelegenheit ein ehrliches Wort des Lobes an ihre Mitmenschen zu richten.**

Franz von Sales sagt: „Ein Tropfen (lobenden) Honigs verwandelt einen Menschen mehr als ein Fass sauren Essigs (an Vorwürfen)“.

Pfarrer Alois Krist

# Katholische Kirche Ludwigsburg



Katholische Kirche Ludwigsburg

## Kerzenwachs für die Ukraine - Wärme schenken ist einfach



Seit den schweren Angriffen auf die Ukrainische Infrastruktur und Energieversorgung im Oktober 2022 ist die Energieversorgung im Land sehr instabil. Seit Anfang 2024, sind die Stromausfälle Landesweit sogar auf mehr als 70% gestiegen. Stromgeneratoren, um dieses Defizit auszugleichen, gibt es nicht in ausreichender Zahl. Als Überlebenshilfe für die Bevölkerung dienen sogenannte Büchsenlichter oder Dosenkerzen – Konservendosen, die mit einem Pappstreifen als Dochtersatz und mit flüssig erwärmtem Wachs aufgefüllt werden. Eine 500 ml-Dose ergibt eine Brenndauer von rund 12 Stunden.

Die Dosenlichter dienen sowohl Zivilisten in Schutzbunkern und Kellern als auch Soldaten an der Front. Sie sind unverzichtbar, um z.B. warme Mahlzeiten (auch Babynahrung) zuzubereiten und als Wärme- und Lichtquelle.



## Pilgerfahrt 2026 nach Rom und Assisi

Pfarrer Alois Krist lädt zu einer Bus-Pilgerfahrt ein:  
Von Pfingstmontag, 25. bis Sonntag, 31.05. nach Rom und Assisi.

In Rom sollen die Hauptkirchen besucht werden, die Teilnahme an der Mittwochs-Papstaudienz ist vorgesehen. Der ganze Samstag, 30.5. wird in Assisi verbracht, um sich an den dortigen wichtigen Gedenkorten vom Hl. Franziskus inspirieren zu lassen.

Der Flyer mit Anmeldemöglichkeit liegt in den Kirchen aus.  
**Herzliche Einladung!**



**Herzliche Einladung**  
von der Italienischen  
Katholischen Gemeinde  
Ludwigsburg

**Sa, 14.02. ab 18.00 Uhr**  
**Mehrzweckhalle Eglosheim**  
**Ludwigsburg**

## ITALIENISCHER FASCHING

## Rückblick Sternsinger

**Ihr seid ein Segen! Ihr seid spitze!  
Wir sagen von ganzem Herzen DANKE!**

Danke an 170 Kinder und Jugendliche, die als Sternsinger\*innen in Ludwigsburg unterwegs waren, um für Kinder weltweit zu sammeln.

Danke an alle, die im Hintergrund für die Sternsinger\*innen gesorgt, gekocht, sie begleitet haben.

Und Danke an alle, die unsere Sternsinger\*innen herzlich empfangen haben und zu einem beachtlichen Ergebnis von € 44441,88 beigetragen haben (Spenden, die direkt als Überweisung eingegangen sind, sind hier noch nicht berücksichtigt).

Durch euren Einsatz und Ihre Spenden kann die Welt von einigen Kindern ein bisschen heller werden, denn oft kann schon Weniges viel bewirken.



## STERNSINGERAKTION

# Zur Heiligsten Dreieinigkeit

Ludwigsburg-Stadtmitte



## Termine im Februar

### Kirchencafé

Herzliche Einladung zum Kirchencafé am Sonntag 1. Februar ab 10.30 Uhr im Gartensaal des Hauses der Katholischen Kirche.

### Darstellung des Herrn

Am Sonntag 1. Februar feiern wir um 9.30 Uhr in der evang. Stadtkirche das Fest „Darstellung des Herrn“. Am Ende des Gottesdienstes wird der Blasius-Einzelsgen gespendet, ebenso in der Werktagsmesse am Dienstag 3. Februar um 8.30 Uhr.

### Taizégebet

Herzliche Einladung zum Taizégebet am Samstag 7. Februar um 20.00 Uhr im Meditationsraum des HKL.



Taizé

### Faschingsgottesdienst

Der Künstler Roland Litzenburger hat den leidenden Christus mit der Narrenkrone versehen, nicht um ihn zu verhöhnen, sondern um die Narretei seiner Liebe zum Ausdruck zu bringen. Sieger Köder malte ihn ähnlich. In einer Welt, wo vieles auf Berechenbarkeit und Gegenleistung reduziert wird, ist der Glaube an die bedingungslose Liebe Gottes eine echte Narretei.

Diese Liebe feiern wir beim Faschingsgottesdienst am Sonntag 8. Februar um 9.30 Uhr in der evangelischen Stadtkirche. Jung und Alt sind eingeladen – gerne mit Narrenkostüm bzw. roter Nase.

### Weg-Gottesdienst Erstkommunion

Die Erstkommunionkinder und ihre Familien sind zum nächsten Weg-Gottesdienst eingeladen am Freitag 13. Februar um 15.30 Uhr im Bischof-Spörl-Haus.

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:** In der Zeit vom 16. bis 20.02. ist das Pfarrbüro Zur Hl. Dreieinigkeit nur am Dienstag Vormittag von 9.30 bis 12.00 Uhr geöffnet. Vertretung: Pfarrbüro St. Johann, Montag bis Donnerstag vormittags von 10.00 bis 12.00 Uhr, Telefon 07141 70208920

### Bibelgespräch

Herzliche Einladung zum Bibelgespräch am Samstag 14. Februar um 15.30 Uhr im Haus der Katholischen Kirche.



Bibelgespräch

### Ignite our hearts

Am Samstag 14. Februar geht ab 17.00 Uhr im Haus der Katholischen Kirche wieder die Einladung zu „Ignite our hearts“. Die Liturgie wird von der Ignite-Band musikalisch mitgestaltet.



Ignite our hearts

### Verweilen vor dem Herrn

Herzliche Einladung zum lieblichen Verweilen vor dem eucharistisch gegenwärtigen Herrn am Samstag 21. Februar von 20.00 Uhr – 21.30 Uhr im Meditationsraum des Hauses der Katholischen Kirche.



### Aschermittwoch

Mit dem Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit. Das Aschenkreuz zeigt uns, dass wir begrenzt und vergänglich sind, jedoch zugleich als solche unendlich kostbare Kinder Gottes. Herzliche Einladung zu Eucharistiefeier mit Aschenkreuz am Mittwoch 18. Februar um 19.00 Uhr in der evangelischen Stadtkirche.

## Liturgischer Schwerpunkt Fastenzeit: „Lichtweiß“

Der Innenraum unserer Kirche ist mit der Farbe „lichtweiß“ gestrichen. Sieht toll aus! Das hat unseren Liturgieausschuss bewogen, das Thema „lichtweiß“ zu wählen: So wie der Kirchenraum „lichtweiß“ gestrichen ist, so gilt es in der Fastenzeit, inneren Frühjahrsputz zu machen, sich von Ballast zu befreien, damit es „**Licht werde**“ und **Herz, Geist und Seele in neuem Glanz erstrahlen.**

### Einzelne Aspekte davon werden an den Fastensonntagen beleuchtet:

**22.02.:** Die Erschaffung und die Sünde der „Stammeltern“ Adam und Eva; „Kehraus aus dem Paradies“ - entrümpeln von „innen nach außen“.

**01.03.:** „Verklärung Jesu nach Mt 17 – „Seine Lichtung – unser Lichtweiß“

**08.03.:** „Unser Durst nach Lebens-Wasser leuchtet uns den Weg“. Die Frau am Jakobsbrunnen.

**15.03.:** Christus für den Blindgeborenen: „Ich bin das Licht der Welt“.

**22.03.:** Joh 11: Christus für Lazarus: „Ich bin die Auferstehung und das Leben“  
Mit Gott fängt das ewige Leben an.

## Mit gemeinsamer Wurzel - Christentum und Judentum

Beide großen Weltreligionen, Christentum und Judentum, haben eine gemeinsame Wurzel: Das Alte Testament mit dem großen Gottvertrauen eines Abraham. Dies gilt es in einer Zeit von zunehmendem Antisemitismus in unserem Land wachzuhalten.

### 2 Vorträge widmen sich diesem Thema:

#### Der/das Fremde - Ort der Begegnung mit Gott

**Am Dienstag 24. Februar** hält Pfarrer Dr. Alois Krist um 19.00 Uhr im Haus der Kath. Kirche LB einen Vortrag zum Thema: „**Der/das Fremde - Ort der Begegnung mit Gott**“. Dabei wird er insbesondere die Einsichten des jüdischen französischen Philosophen Emmanuel Lévinas einbringen, welcher, gespeist aus seiner jüdischen Herkunft heraus, die Begegnung mit Fremden als Bereicherung und Weitung des eigenen Horizonts sowie als Gottesbegegnung ansieht.

#### Vorschau auf März: Am Dienstag 24. März

hält Prof. Dr. Karl-Josef Kuschel von der Universität Tübingen um 19.00 Uhr im Haus der Kath. Kirche einen Vortrag zum Thema: „**Im Geheimnis verbunden - Christentum und Judentum**.“ Näheres dazu in der März-Ausgabe.

### Franziskustreff

Herzliche Einladung zum Franziskustreff am Sonntag 22. Februar um 15.30 Uhr im Haus der Katholischen Kirche. Nach Kaffee und Kuchen schauen wir auf die Kirchen, die wir am Samstag 30. Mai bei der Geineinfahrt in Assisi besichtigen werden.

### Treffen Große Exerzitien

Die Ludwigsburger Runde derer, welche an den Großen Exerzitien Madeleine Delbré teilnehmen, trifft sich am Mittwoch 25. Februar um 20.00 Uhr im Haus der Katholischen Kirche zum Austausch.

Gemeinsam mit den Teilnehmer:innen aus dem Dekanat Rems-Murr sind sie zu einem Gottesdienst in der Halbzeit der Großen Exerzitien im Alltag eingeladen am Sonntag 22. Februar um 18.30 Uhr in St. Martinus, Mörikestr. 17, 71292 Erdmannhausen.



..... Info: siehe Familien-Seite 25 .....

# St. Paulus

Schlösslesfeld, Oßweil



## Termine im Februar



### Faschingsparty Alles Bunt!



#### Faschingsparty 2026 in St. Paulus - 07. Februar 20:00 Uhr

Die Jugend, Zeniorenkreis 2 und der Familienkreis 2 von St. Paulus, Ludwigsburg veranstalten am Samstag den 07.02., 20:00 Uhr wieder die wilde Faschingssause im Gemeindezentrum. Alle, die Lust auf Verkleidung, Tanzen und fröhliches Feiern haben, sind herzlich eingeladen. Bei Wahl der Verkleidung ist das Motto egal, Hauptsache bunt und wild! Getränke sind gegen kleines Entgelt erhältlich. Knabbereien für alle gerne mitbringen. Let's fetz and dance!!

Bitte den Termin im Kalender reservieren und die weiteren Aushänge und Informationen beachten.

#### Eine Welt Verkauf

Der nächste Eine Welt Verkauf findet am 1. Februar nach dem Gottesdienst in der Kirche St. Paulus statt.



#### Meditatives Tanzen

Herzliche Einladung zu Meditativen Kreistänzen und Textimpulsen am Mittwoch 11. und 25. Februar jeweils von 20.00 bis 21.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Paulus.

Wir sind ein offener Tanzkreis, kommen Sie gerne vorbei und tanzen mit.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jeder Abend kann einzeln besucht werden. Das Jahresprogramm 2026 finden Sie ab Februar auf unserer Homepage oder am Schriftenstand.

Fragen gerne an Michaela Keicher (07141-871206 oder [me.keicher@gmx.net](mailto:me.keicher@gmx.net))



#### Senioren St. Paulus

#### Kaffeenachmittage

jeweils ab 14.30 Uhr: 19.02./19.03./16.04./21.05.

#### Weitere Wanderungen/Ausflüge:

in Planung. Bitte beachten Sie unsere Aushänge und schauen regelmäßig auf unsere Website

#### Kinokult:

in Planung. Genauere Informationen erhalten Sie unter: Homepage St. Paulus Ludwigsburg (Senioren) [www.st-paulus-online.de](http://www.st-paulus-online.de)



#### Zeltlagerfreizeit in den Sommerferien 2026: Sei dabei!

Eine unvergessliche Woche voller Spaß, Abenteuer, Natur, Gemeinschaft, einem tollen Programm und einem großartigen Team – das erwartet Kinder und Jugendliche im Zeltlager St. Paulus, das wie immer auf dem Kreuzberg in Kloster Schöntal an der Jagst stattfinden wird. Auch dieses Jahr haben wir wieder super Neuigkeiten! Aufgrund der großen Beliebtheit im letzten Jahr, bieten wir erneut eine zusätzliche Woche an. Hier im Überblick:

0. Zela-Woche: 15.08. - 22.08. (13-15 Jahre)

1. Zela-Woche: 22.08. - 29.08. (9-13 Jahre)

2. Zela-Woche: 29.08. - 05.09. (9-13 Jahre)

3. Zela-Woche: 05.09. - 12.09. (14-17 Jahre)

Anmeldung ab jetzt möglich - schnell sein lohnt sich! Kosten pro Person und Woche (Komplettppaket): 150 €.

Weitere Informationen, verfügbare Plätze und Anmeldung unter [www.zeltlager-paulus.de](http://www.zeltlager-paulus.de).

Das Zela-Team St. Paulus freut sich auf Dich!



#### Kindergottesdienst im Februar

Liebe Kinder, liebe Eltern,

wir laden euch herzlich zu unseren Kinder- und Familiengottesdiensten und anderen Angeboten für Kinder und Familien in St. Paulus ein. Unsere Aktionen finden rund um die St. Paulus-Kirche statt, im Mitmachgarten, auf dem Kirchhof oder im Gemeindezentrum. Der genaue Treffpunkt ist beschildert.

Wir freuen uns schon sehr auf Euch!  
Euer KiGo-Team

#### Unser Termin im Februar:

Sonntag, 22.02. ab 11:00 Uhr



# St. Thomas und Johannes

Eglosheim, Weststadt, Pflugfelden



## Termine im Februar

### Darstellung des Herrn (Lichtmess-Fest) und Blasiussegen



Der heilige Blasius war Arzt und Bischof in der heutigen Türkei und starb um das Jahr 316 für seinen Glauben bei den Christenverfolgungen im Osten des römischen Reiches. Er soll durch sein Gebet im Gefängnis einen Jungen vor dem Erstickungstod bewahrt haben. Aufgrund dieser Überlieferung wird er besonders bei Halskrankheiten als Beistand angerufen. Gott möge uns auf seine Fürsprache aber nicht nur bewahren vor Halsleiden, er möge uns stärken in allen Situationen körperlicher und seelischer Not.

Der Blasiussegen ist keine Garantie für vollkommene Gesundheit, aber Zeichen der Stärkung, dass Gott uns aufrichten will, uns die Kraft geben will, auch in schweren Zeiten zu bestehen.

#### Der Blasiussegen wird im Anschluss an die Gottesdienste gespendet:

Sa, den 31.01. um 18:00 Uhr in St. Johann  
So, den 01.02. um 10:00 Uhr in St. Thomas Morus  
Di, den 03.02. um 18:30 Uhr in St. Johann  
Mi, den 04.02. um 18:30 Uhr in St. Thomas Morus

### Kinder- und Familiengottesdienste

Wir laden zum Familiengottesdienst ein. Dieser findet am 1. Februar um 10 Uhr in der Kirche St. Thomas Morus in Eglosheim statt.

Alle Kinder sind ebenfalls zu einem Kindergottesdienst am Sonntag, den 22. Februar in die Kirche St. Johann Baptist herzlich eingeladen. Wir beginnen um 10 Uhr mit der Gemeinde in der Kirche und gehen dann in den Gemeindesaal zum Kindergottesdienst. Wir sind so auch mit der Gemeinde in der Kirche verbunden und werden im Saal gesegnet.



### Erstkommunion 2026

Kinder und Eltern aus der Weststadt, Pflugfelden und Eglosheim sind eingeladen zum gemeinsamen dritten Weggottesdienst am Freitag, den 6. Februar um 15.30 Uhr in St. Thomas Morus.

Vorausblick: alle Eltern sind am 11. März um 19:30 Uhr zum 2. Elternabend in den Gemeindesaal St. Johann herzlich eingeladen.



### Aschermittwoch-Gottesdienste am 18. Februar

Herzliche Einladung, miteinander in die Vorbereitungszeit auf Ostern zu gehen und in den Gottesdiensten am Aschermittwoch dies bewusst im Zeichen des Aschenkreuzes zu tun:

um 18 Uhr in St. Thomas Morus und um 19.30 Uhr in St. Johann.

### Rückblick

#### Ausflug des Kindergottesdienst-Teams



An einem goldenen Oktobersonntag machten wir vom Kindergottesdienst-Team und ein paar dazugehörige Männer und Kinder uns auf nach Rottenburg, unserer Bistumshauptstadt. Wir feierten im Dom einen Gottesdienst mit wunderschönem Knabenchor gesang und einer inspirierenden Predigt über unseren Bistumspatron St. Martin und bestaunten die dezent goldene Ausstattung des Domes.

Nach einem leckeren Mittagessen bestiegen wir einen Stocherkahn und glitten ruhig über den Neckar mit zwei sehr netten Kapitäninnen. Geheimtipp von unserer ehemaligen Pastoralassistentin Madeleine Osterberger!



#### Rückblick Advent-Kindergottesdienste 2025

In den Kindergottesdiensten zum Advent waren die Kinder in der Kapelle mit den Drei Weisen aus dem Morgenland unterwegs, die einen hellen Stern entdeckt hatten. Der musste jemanden Besonderes ankündigen! Mit Kamel und Geschenken zogen sie los, kamen am Palast von Herodes vorbei und gelangten schließlich zu einem Stall. Da sollte etwas Besonderes sein? Doch, sie waren sich ganz sicher, denn der Stern hatte sie genau hierher geführt.

Liebe Kinder, den Blick in den Stall habt ihr ja dann beim Krippenspiel oder zu Hause an Weihnachten gemacht, oder?

Euer Kindergottesdienst-Team



**Homepage St. Thomas und Johannes:** Alle Informationen zu unserer Kirchengemeinde finden Sie schnell und einfach auch online unter: [www.stj-lb.de](http://www.stj-lb.de). Schauen Sie doch mal rein.

# Auferstehung Christi

Neckarweihingen



## Termine im Februar

### Jugend musiziert am Flügel im „Neckarweihinger Konzertsaal“

Wir haben viele junge Musiktalente in der Gemeinde, die uns gerne ein Konzert geben. Wir freuen sehr darauf, ihnen eine Bühne geben zu können.

**Gemeindezentrum Landäckerstraße 13**

**Sa 7. Februar, voraussichtlich ab 16.00 Uhr**

(näherte Info kommt beizeiten)

Wer Lust und Zeit hat, ist herzlich eingeladen, sich inspirieren zu lassen.



### Wortgottesfeier mit den Erstkommunionkindern

Sonntag, 08. Februar

Wir wollen das Wort Gottes hören und es feiern!

Herzliche Einladung zur Wortgottesfeier

am 8. Februar, 9.30 Uhr mit unseren Erstkommunionkindern.



### Sternsingernachtreffen

Samstag, 28. Februar

Du hast mitgeholfen? Prima, dann sehen wir uns beim Nachtreffen der Sternsinger am Samstag, 28.02., von 15.30 bis 18.00 Uhr auf dem Kirchplatz und im Jugendraum. Spiele, Pizza und ein Wiedersehen mit deiner Gruppe erwarten dich.

Viele Grüße vom Sternsingerteam



**Nigeria Kommt! Bringt eure Last.**

Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2026 mit dem Titel „Kommt! Bringt eure Last.“ kommt aus Nigeria und wird **am 6. März 2026 um 18.30 Uhr in der katholischen Kirche Auferstehung Christi als ökumenischer Gottesdiensten gefeiert.**

Mit Ihren Kolleken und Spenden unterstützen Sie unsere über 100 Partner-Organisationen weltweit.

*„Ja, Gott, du hast mich gewebt im Leib meiner Mutter. Ich danke dir, dass ich auf erstaunliche Weise wunderbar geschaffen bin.“*

*Psalm 139,13b,14a*



**Ausblick – Save the Date!**



## St. Elisabeth

Grünbühl

### Herzliche Einladung

# FASCHING

## ist uns Wurst!

Herzliche Einladung zu Lissy's Faschingswurst  
Am Faschingsdienstag, 17.02. um 16:30 Uhr  
auf dem Kirchplatz von St. Elisabeth



#### Termine im Februar:

**Seniorentreff:** 03.02., 14:00 Uhr

**Freizeittreff:** 10.02., 14:00 Uhr, 17.02., 14:30 Uhr (anschl. Faschingswurst), 24.02., 14:00 Uhr

**Sonntagstreff:** 08.02. um 9:45 Uhr



## SENIOREN

### Weststadt & Pflugfelden

#### Gruppe West

Mit einer kleinen Gruppe trafen wir uns im Dezember, und es war klar, dass wir nochmals ein Jahr zu gemeinsamen Unternehmungen einladen und am Do, 26.02. die Fahrt nach Winnenden zur Schlosskirche nachholen. Wir treffen uns um 13.05 Uhr, Bf LB, Gleis 4 und erreichen um 13.44 Uhr Winnenden.

Danach gehen wir in einem kurzen Weg zur Kirche, wo uns Frau Weller zur Führung erwartet. Weil wir nicht wissen, wie das Wetter an diesem Tag ist, werden wir einen Teil der Führung in der Schlosskirche machen und den zweiten Teil dann gemütlich im Café. Dort schließen wir auch ab und begeben uns auf die Heimfahrt.

Anmelden sollten Sie sich bis Mittwoch, 18.02. bei Brigitte Schuster, Tel. 07141 473 21 25



### Eglosheim

#### Bastel- und Gesprächskreis

Neue Termine im Januar: am Montag, 09. und 23.02., 14:30-16:30, im Saal u. d. Kirche, Eglosheim

#### Ökumenisches Angebot für Senioren – Treff am Fischbrunnen

Die nächsten Treffen sind am Montag, 09.02. Januar ab 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in der Fischbrunnenstraße 5, barrierefrei erreichbar! Ein freundliches Gastgeber-Team und nette Gäste erwarten Sie!

Info bei Christiane Kaspar, Tel. 07141 3 11 11

#### Strick- und Häkelgruppe in Eglosheim

Unser Treffen findet am Di, 10. und 24. 02. um 14:00 Uhr im Alexanderstift, Hirschbergstr. 56, statt. Weitere Infos und Kontakt über Karin Vocino, Tel. 0176 9213 44 75.

#### Seniorengymnastik

Gemeinsam in Bewegung mit viel Freude immer montags, 16.00-17.00 Uhr im Gemeindesaal St. Johann, Ansprechpartnerin: Maria Wachtler, 07141 766 33

### Hoheneck

#### Ökumenischer Seniorenkreis Hoheneck

Der ökumenische Seniorenkreis trifft sich am Do, 12.02. im Gemeindecafé (Gemeindezentrum, Wilhelm-Nagel-Straße 59) von 14:30-16:30 Uhr.

**Senioren St. Paulus** siehe Seite 15

**Senioren St. Elisabeth** siehe Seite 20

### Angebote für ganz Ludwigsburg

#### Nachbarschaftshilfe

Organisierte Nachbarschaftshilfe in der Stadt Ludwigsburg: Wer selbst Hilfe im Alltag braucht oder wer gerne anderen im Rahmen der organisierten Nachbarschaftshilfe helfen möchte:

Anfragen an Dorota Scharmach, 07141 854 66 06, dorota.scharmach@drs.de oder Martina Molinski, 07141 1290479, martina.molinski@drs.de

#### Demenzcafé FreiRaum - Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

Infos und Anmeldung zur Demenzgruppe bei Beate Hilbert, 01575 4381 172

Email: demenzcafefreiraum.ludwigsburg@drs.de  
Mittwochs, 14-17 Uhr, Saal unter der Kirche, Neue Weingärten 18, Ludwigsburg-Eglosheim

# JUGEND



## Zeltlagerfreizeit in den Sommerferien

Eine unvergessliche Woche voller Spaß, Abenteuer, Natur, Gemeinschaft, einem tollen Programm und einem großartigen Team – das erwartet Kinder und Jugendliche im Zeltlager St. Paulus, das wie immer in mehreren Wochen für verschiedene Altersgruppen auf dem Kreuzberg in Kloster Schöntal an der Jagst stattfinden wird. Hier im Überblick:

- 0. Zela-Woche: 15.08.-22.08. (13-15 Jahre)
- 1. Zela-Woche: 22.08.-29.08. (9-13 Jahre)
- 2. Zela-Woche: 29.08.-05.09. (9-13 Jahre)
- 3. Zela-Woche: 05.09.-12.09. (14-17 Jahre)

### Die Anmeldungen werden online gestaffelt freigeschalten:

0. Woche: ab 02. Februar, 1. Woche: ab 03. Februar,  
2. Woche: ab 04. Februar, 3. Woche: ab 05. Februar.  
Alle jeweils ab 22 Uhr, schnell sein lohnt sich!

Kosten pro Person und Woche (Komplettpaket): 150 €.

**Weitere Informationen, verfügbare Plätze und Anmeldung unter [www.zeltlager-paulus.de](http://www.zeltlager-paulus.de).**

Das Zela-Team St. Paulus freut sich auf Dich!



### Jugend St. Paulus



**Sei dabei!**



## Firmung 2026 - 3. Thementag, Sa 07./21.03.



Die Firmvorbereitung geht in die nächste Runde, einmal in den Faschingsferien durchatmen, und dann gehts am Samstag, 07.03. mit dem 3. Thementag (St. Paulus) weiter, bei dem ganz im Mittelpunkt das Erleben von Gemeinschaft steht. Christsein geht nicht allein, es ist immer auf die Mitmenschen ausgerichtet – und mal ehrlich, was macht alleine mehr Spaß als in einer tollen Gemeinschaft? Genau das erleben wir beim 3. Thementag.

Die Gruppe aus St. Thomas und Johannes erlebt dieses Thema am 21.03. und zuvor schon beim Wochenende vom 6. bis 8.03. in der Zwickmühle in Bretzfeld.



## Faschingsparty Alles Bunt!



### Faschingsparty 2026 in St. Paulus - 07. Februar 20:00 Uhr

Die Jugend, Zeniorenkreis 2 und der Familienkreis 2 von St. Paulus, Ludwigsburg veranstalten am Samstag, den 07.02., 20:00 Uhr wieder die wilde Faschingssause im Gemeindezentrum. Alle, die Lust auf Verkleidung, Tanzen und fröhliches Feiern haben, sind herzlich eingeladen. Bei Wahl der Verkleidung ist das Motto egal, Hauptsache bunt und wild! Getränke sind gegen kleines Entgelt erhältlich. Knabbereien für alle gerne mitbringen. Let's fetz and dance!!

Bitte den Termin im Kalender reservieren und die weiteren Aushänge und Informationen beachten.

## PFADFINDER



**Suppenverkauf auf dem Marktplatz**  
am 07. Februar

**Kuchenverkauf nach dem Gottesdienst**  
in Dreieinigkeit/Stadtkirche am 01. März

Aktuelle Infos und Gruppenstundenzeiten findet ihr auf unserer Webseite: [www.silberschwaene.de](http://www.silberschwaene.de)

## BDKJ Dekanats-Jugendreferat

### DIYoung 21. bis 22.03.

DIYoung für Jugendliche von 12-16 Jahre.

Nähere Infos und Anmeldung auf der Homepage des Jugendreferats:

[www.ludwigsburg-und-muehlacker.bdkj.info](http://www.ludwigsburg-und-muehlacker.bdkj.info)



### Präventionsschulungen (jeweils 18 Uhr):

- 12.03. Stuttgart
- 16.03. Waiblingen
- 05.05. Waiblingen (Auffrischung/B)
- 02.07. Stuttgart

Nähere Infos und Anmeldung für die Homepage des BDKJ Jugendreferat Ludwigsburg

Katholisches Jugendreferat Ludwigsburg und Mühlacker:

[www.ludwigsburg-und-muehlacker.bdkj.info](http://www.ludwigsburg-und-muehlacker.bdkj.info)



# KINDER UND FAMILIEN



Lucas Alexander Unsplash

## „Kinder haben Rechte – jeden Tag und überall“



Im November haben wir uns im Kath. Kinder- und Familienzentrum EDEN intensiv mit dem Thema Kinderrechte beschäftigt. Gemeinsam mit den Kindern haben wir herausgefunden, was Kinderrechte eigentlich sind, warum sie so wichtig sind – und auch, weshalb Erwachsene immer wieder daran erinnert

werden müssen, sie einzuhalten. Leider geraten Kinderrechte im Alltag oft in Vergessenheit, obwohl sie für ein gesundes und glückliches Aufwachsen unverzichtbar sind.

Alle Kinder haben ein Recht auf Schutz, Liebe, Bildung, Gesundheit, Spiel und vieles mehr. Kinder können diese Rechte nicht allein einfordern – sie brauchen Erwachsene, die aufmerksam sind, zuhören und verantwortungsvoll handeln. Ohne Erwachsene, die sich kümmern, geht es nicht.

Ein besonderes Highlight unserer Projektzeit war die Teilnahme am Ludwigsburger Laternenlauf „Licht an für Kinderrechte“ am 20. November, dem Internationalen Tag der Kinderrechte. Vom Platz der Kinderrechte bis zum Rathaus sind wir gemeinsam mit vielen Familien marschiert. Dafür haben wir im EDEN ein großes Kinderrechte-Laternen-Puppenhaus gestaltet – unser ganzer Stolz!

Die Kinder haben fleißig gewerkelt und gebastelt: Sie malten bunte Plakate und gestalteten kleine Elemente für unser Puppenhaus, die die verschiedenen Kinderrechte-Szenen sichtbar machen. Zwei Mütter haben uns in der Organisation und Durchführung tatkräftig unterstützt. Ja – gemeinsam geht es einfach besser!

Für das Recht auf Bildung stellten die Kinder Bücher und kleine Schultüten für die Puppen her. Das Recht auf gesundes Essen wurde mit einem liebevoll gedeckten Tisch dargestellt. In unserem Laternenhaus spielten Kinder und Erwachsene miteinander, sorgten dafür, dass es jedem gut geht, dass alle genug schlafen können und dass jede Stimme gehört wird. Auch die kleinsten Details zeigen, wie sehr wir an die Puppen-Kinder gedacht haben: Sogar ein „Klo mit richtigen Wänden“ durfte nicht fehlen – denn Kinder haben ein Recht auf Intimsphäre.

Unser Kinderrechte-Laternenhaus erzählte mit seinen leuchtenden Fenstern die Geschichte davon, wie wichtig eine sichere, unterstützende und fröhliche Umgebung für Kinder ist. Auch heute spielen die Kinder im EDEN noch immer begeistert mit ihrem Haus: Inzwischen ist dort



Fortsetzung siehe nächste Seite



sogar ein Weihnachtsbaum für die Puppenfamilien eingezogen. Ein besonders wichtiges Recht bekam ein eigenes Plakat: „Stop! Kein Schlagen, kein Geschrei! Kinder wollen glücklich sein!“ - denn Kinder haben ein Recht auf eine gewaltfreie Erziehung. In Liebe, reflektiert, begleitend und rahmengebend soll Erziehung sein.

In diesen Tagen haben wir gelernt, dass Kinderrechte eine gemeinschaftliche Aufgabe ist. Die Verantwortung liegt jedoch klar bei uns Erwach-

senen: Wir müssen diese Rechte sichtbar machen, sie vorleben und dafür sorgen, dass sie eingehalten werden. Denn Kinderrechte gelten jeden Tag, überall auf der Welt, für alle Kinder!

**Liebe Kinder: Erinnert uns gern immer wieder daran!**

**Gemeinsam wollen wir dafür sorgen, dass das Licht der Kinderrechte niemals ausgeht.**

Carolina Safe de Schrem für das Kath. KiFaZ EDEN

### Fröhlicher Familiengottesdienst zu Fasching

Am Sonntag, den 8. Februar um 9.30 Uhr laden wir euch herzlich zu einem bunten Familiengottesdienst in der Evangelischen Stadtkirche ein.

Kommt mit uns auf Entdeckungsreise, gerne kostümiert oder mit bunten Accessoires und feiert gemeinsam mit uns in fröhlicher Gemeinschaft. Freut euch auf musikalische Begleitung durch unsere Familienband.

Im Anschluss: Kirchencafé mit frischen Berlinern und einer Stickertauschbörse – perfekt, um den Vormittag gemütlich ausklingen zu lassen.

/// So, 08. Februar / 09:30 Uhr / Ev. Stadtkirche ///



### Kindergottesdienste im Februar

St. Thomas Morus: So, 01.02. um 10:00 Uhr

St. Paulus: So, 22.02. um 11:00 Uhr

St. Johann: So, 22.02. um 10:00 Uhr



# SOZIALES

## Unser Mittagstisch im Bürgertreff in Eglosheim hat einen neuen Namen!

Seit diesem Jahr hat der Mittagstisch einen neuen Namen, aus dem ersichtlich wird, wer den Mittagstisch vor Ort trägt und unterstützt. Damit ist er nun namentlich auch angeglichen an unsere weiteren Mittagstische St. Elisabeth und St. Paulus.

Alles weitere bleibt gleich: das gute Essen, das bekannte und engagierte Team und die herzliche Mittagstischleitung Martina Molinski.

## Organisierte Nachbarschaftshilfe der Katholischen Kirche Ludwigsburg

In unserer Nachbarschaftshilfe engagieren sich Jugendliche, Frauen und Männer für Kinder, Familien und vor allem für ältere Menschen, die zuhause leben und bei manchen Tätigkeiten Unterstützung benötigen.

Sie möchten sich auch gerne dafür engagieren? Wenn Sie:

\*Ihre freie Zeit sinnvoll gestalten möchten

\*gerne etwas für andere Menschen und für sich tun möchten, melden Sie sich gerne bei uns.

Für Ihr Engagement erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung, eine qualifizierte Einfüh-



### Weitere Infos und Kontakt:

Bürgertreff, Tammer Str. 20

Mo/Mi/Fr 11:30–13:30 Uhr

Leitung Martina Molinski

[martina.molinski@drs.de](mailto:martina.molinski@drs.de)

Tel. 0157 80 93 45 15

## Rückblick Tag des Ehrenamts im Kulturzentrum



Schon seit vielen Jahren werden rund um den internationalen Freiwilligentag Anfang Dezember in Ludwigsburg Ehrenamtliche aus dem sozialen Bereich ins Kulturzentrum eingeladen.

Einige Ehrenamtliche bekommen von der Stadt Ludwigsburg die Ludwigsburg-Medaille verliehen, aber das Dankeschön und der Abend gehört allen Ehrenamtlichen, die das ganze Jahr über an verschiedenen Stellen viel für die Stadtgesellschaft und deren Zusammenhalt leisten. Sie tun es mit viel Herz und Kontinuität, deshalb auch an dieser Stelle DANKE dafür.

Foto: Margit Jordan (Caritas) und Katja Schottmüller-Reinle haben an diesem Abend für das FreiwilligenForum die Gäste begrüßt.

## Vesperkirche

Die Vesperkirche Ludwigsburg öffnet vom 08. Februar bis 01. März wieder ihre Türen für drei Wochen und bietet allen Menschen ein warmes Mittagessen in wohltuender Atmosphäre. Wie immer steht die Begegnung beim Mittagessen im Vordergrund.

Am Mittwoch, 18.02., wird der Bereich Soziales am Infostand vertreten sein und über unsere Angebote informieren, und ein Vertreter des Pastoralteams wird das Wort zur Mitte des Tages sprechen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

**Hinweis:** Unsere Mittagstische sind auch während der Vesperkirche zu den normalen Zeiten geöffnet.



[www.vesperkirche-ludwigsburg.de](http://www.vesperkirche-ludwigsburg.de)

### Weitere Infos und Kontakt:

Katholische Kirche Ludwigsburg  
Marktplatz 5, 71634 Ludwigsburg

Einsatzleitung Dorota Scharmach,  
Tel. 854 66 06, [dorota.scharmach@drs.de](mailto:dorota.scharmach@drs.de)

Einsatzleitung Martina Molinski,  
Tel. 129 04 79, [martina.molinski@drs.de](mailto:martina.molinski@drs.de)

### Weiterer Informationen bei der Bereichsleitung Soziales

Martina Molinski

Katja Schottmüller-Reinle

Marktplatz 5, 71634 Ludwigsburg

Tel. 07141 129 04 79

Tel. 07141 141 16 33

[martina.molinski@drs.de](mailto:martina.molinski@drs.de)

[katja.schottmueller-reinle@drs.de](mailto:katja.schottmueller-reinle@drs.de)

# HAUS DER KATHOLISCHEN KIRCHE



**1-Euro-Frühstück**  
Jeden Di von 8.30 – 10.00 Uhr  
im Gartensaal.

## Vortragsreihe: Zwei Geschwister mit gemeinsamer Wurzel: Christentum und Judentum

1. Vortrag: Der/das Fremde – Ort der Begegnung mit Gott, mit Pfarrer Dr. Alois Krist, Di, 24.02., 19.00 Uhr, Gartensaal.

## Ruhegebet – nach Johannes Cassian

Ruhegebet – nach Johannes Cassian Für Geübte: jeden 3. Di. im Monat, 18.30 Uhr, Meditationsraum. Ungeübte wenden sich bitte vorher unbedingt an Wolfgang Klee (Begleiter im Ruhegebet) 07141 141 73 75 (AB).



## Misereor-Fastenaktion „Hier fängt Zukunft an“

Treffen am 18.02. am Holztisch im HKL

Manch einer kennt Kinder oder Jugendliche, die sich auf ihre Abschlussprüfungen vorbereiten. Für sie steht ein wichtiger Schritt in die Zukunft bevor. Das Leitwort der diesjährigen Misereor-Fastenaktion lautet: „**Hier fängt Zukunft**“ an.

Bei unseren Kindern und Jugendlichen hier stehen die Chancen gut, einen Ausbildungsplatz oder eine neue Stelle zu finden. In vielen armen Ländern des Südens sieht das ganz anders aus: Dort haben nur wenige junge Menschen Zugang zu Schulbildung, zu einer Ausbildung oder später zu einem bezahlten Arbeitsplatz. Die Misereor-Fastenaktion macht uns auf Projekte des kath. Hilfswerks aufmerksam, die junge Menschen unterstützen und ihnen Perspektiven eröffnen. Sie wollen ihre Zukunft selbst gestalten. **Hier fängt Zukunft an!** Vielleicht können auch wir von den Menschen lernen, die dort aufbrechen und trotz schwieriger Bedingungen mutig an ihrer Zukunft bauen.

Im Evangelium am 5. Fastensonntag, dem Misereor-Sonntag am 22. März, hören wir, dass auch wir in eine neue Zukunft gerufen sind. Jesus ruft Lazarus aus dem Grab und löst ihm die Binden, damit er frei werden kann. Nicht im Grab bleiben, nicht auf den Tod starren, sondern herauskommen in ein neues Leben. „Komm heraus!“ – so lautet der Ruf Jesu im Evangelium.

So wie die Jugendlichen, die durch unsere Misereor-Kollekten die Möglichkeit bekommen, ihre Zukunft zu gestalten, können auch wir anpacken und realistisch, gelassen und zuversichtlich in den Zeiten der Veränderung nach vorne schauen. Helfen wir den Partnerinnen und Partnern in der Weltkirche, Zukunft zu gestalten – und fangen wir auch bei uns damit an. (Rainer Bertsch) Wir wollen handeln! Und etwas tun für Menschen und Natur hier vor Ort. Für eine gemeinsame Welt, ohne sie zu schädigen. **Wer macht mit? Treffen: 18.02., Holztisch. Alle Generationen sind willkommen!**



## Gemeinsam-Café – Gemeinsam Deutsch lernen, miteinander sprechen und neue Kontakte knüpfen.

Alle Menschen sind willkommen! Wie? Mit viel Freude und Lutz Müller. Warum? Weil gemeinsam vieles leichter ist.

### Termine im Februar:

**Mittwoch, 04.02., 11.02., 18.02., 25.02., 9.30 bis 11 Uhr, Gartensaal.**

Weitere Informationen zu den Angeboten unter  
[www.kath-kirche-lb.de/einrichtungen/haus-der-katholischen-kirche](http://www.kath-kirche-lb.de/einrichtungen/haus-der-katholischen-kirche)

# Kloster Hoheneck

Ludwigsburg-Hoheneck



## Stundengebet der Schwestern

**Laudes** (kirchliches Morgengebet):  
Täglich: 06:45 Uhr, außer Do, 07:00 Uhr

## Mittagsgebet

(Lesehore und Sext):  
Mo bis Sa 11:25 Uhr

## Vesper:

Sonn- und Feiertag: 16:30 Uhr,  
Mo bis Mi und Fr bis Sa 17:30 Uhr,  
Do 17:25 Uhr

## Bibelmeditation

Selig, die das Wort Gottes hören und es befolgen.  
(Lk 11,28)

**Inhalt:** Schriftlesungen des folgenden Sonntags.  
Miteinander das Wort Gottes hören, meditieren und mit Gott ins Gespräch kommen.

## Termine und Themen: 07. Februar

Das Salz der Erde; Mt 5,13.-16

**Zeit:** 15:00-17:00 Uhr

**Leitung:** Sr.M.Johanna Fischer, Carmel D.C.J.

**Kosten:** freiwilliger Beitrag

**Kosten:** 26,00 € (Verpflegung); 15,00 € (Kursgebühr)

**Leitung:** Sr. Edith Riedle, Carmel D.C.J. ; Cornelia Wulf



## Besinnungstag in der Fastenzeit

**Termin:** Sa, 14.03. von 10:00 bis 17:00 Uhr

**Thema:** Aufruf zum Aufbruch, zur Hoffnung

**Inhalt:** Die Erzählung von der Heilung eines Blinden in Johannesevangelium wird uns durch diesen Tag begleiten. Sie enthält eine reiche Symbolik, die uns tiefer in Berührung bringen kann mit uns selbst und unserem Glauben. Stilleübung, Impulse, Meditation, Kreatives, kleine Pilgerwanderung, Austausch, ...



Katholische Erwachsenenbildung  
Kreis Ludwigsburg e.V.

Treffen am Mi, 11. Februar um 15:00 Uhr  
im Bischof-Spörrl-Haus

[www.s-fm.de](http://www.s-fm.de)

Über 100 vielfältige Kursangebote  
von Meditation bis Literatur für Sie und Dich!

[www.keb-ludwigsburg.de](http://www.keb-ludwigsburg.de)



**Gesprächskreis** am 16. Februar in Straßenäcker, **Einkehrtag** am 22. Februar um 9:00 Uhr im Kloster Hoheneck, Referent Pfr. Gramer, Anmeldung bei Fam. Flügge (Tel. 07141 928218)

# KIRCHENMUSIK



## Dreieinigkeit

Am So, 08.02. um 9:30 Uhr Faschingsgottesdienst mit Kinderchor

## Vorschau für März

**Am So, 22.03. um 18:00 Uhr findet ein Konzert in der Stadtkirche mit dem Kammerchor statt.** Zu hören sind u.a. von César Frank „Die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz“ und „Dextera Domini“ mit Gesangssolisten und Instrumentalensemble.

Herzliche Einladung!

## Lust mitzusingen?

Kommen Sie / komme gerne einfach mal zum Schnuppern, wir freuen uns auf Sie / Dich.

Chorleiterin Shihono Higa

E-Mail: shihono.higa@drs.de

[www.cantores-trinitatis-ludwigsburg.de](http://www.cantores-trinitatis-ludwigsburg.de)



## St. Paulus

So, 15.02. 11:00 Uhr WGF mit Kanzeltausch und Paulus-Chörle

## St. Thomas und Johannes

### Canta Nova STJ – Chor für neues geistliches Liedgut

Montag, den 9. und 23. Februar, jeweils um 19:45 Uhr.

Weitere Termine siehe STJ-Homepage.

Leitung: M. Carmen Ehlert

## Kirchenchor St. Thomas und Johannes

dienstags, 19:30 Uhr, Gemeindesaal St. Johann (Weststadt)

Sie sind herzlich zum Mitsingen eingeladen. Wir freuen uns sehr über neue Mitglieder.

Leitung: Dorothea Lüer

## Unsere Pfarrbüros

### Zur Heiligsten Dreieinigkeit: Marktplatz 5/1, 71634 Ludwigsburg

Pfarrbüro: Frau Lemejda, Frau Lorenz-Hinderer, Frau Reinhardt

zurheiligstendreieinigkeit.ludwigsburg@drs.de, Tel. 07141 1411600

Montag bis Freitag von 09:30 bis 12:00 Uhr, Montag von 14:00 bis 16:00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr (Freitagnachmittag geschlossen)

### St. Paulus: Beethovenstraße 70, 71640 Ludwigsburg

Pfarrbüro: Frau Krosse, stpaulus.ludwigsburg@drs.de, Tel. 07141 83019

Montag, Dienstag, Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag von 14:30 bis 17:00 Uhr

### St. Thomas und Johannes: Belschnerstraße 39, 71636 Ludwigsburg

Pfarrbüro: Frau Prudlik, Frau Lorenz-Hinderer

stthomasundjohannes.ludwigsburg@drs.de, Tel. 07141 70208920 (St. Johann Weststadt)

Montag, Dienstag und Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 14:00 bis 16:00 Uhr

Tel. 07141 97458920 (St. Thomas Morus Eglosheim)

Mi von 10:00 bis 12:00 Uhr (nachmittags nach Vereinbarung)

### St. Elisabeth: Moldaustraße 20, 71638 Ludwigsburg

Pfarrbüro: Frau Kirchner, stelisabeth.ludwigsburg-gruenbuehl@drs.de, Tel. 07141 893367

Dienstag von 8:30 bis 13:00 Uhr und von 13:30 bis 16:30 Uhr

### Auferstehung Christi: Landäckerstraße 13, 71642 Ludwigsburg

Pfarrbüro: Frau Lemejda, auferstehungchristi.neckarweihingen@drs.de, Tel. 07141 53121

Dienstag von 10:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 19:00 Uhr, Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr

### Kloster St. Josef: Parkstr. 30, 71642 Ludwigsburg, Tel. 07141 488863, info@kloster-im-park.de

### Kroatische Katholische Gemeinde - Sveti Petar i Pavao

Marktplatz 5/1, 71634 Ludwigsburg

Pfarrbüro: Frau Lorenz-Hinderer, svetipetaripavao.ludwigsburg@drs.de, Tel. 07141 14 11 609

Mittwoch 9:30 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

### Italienische Katholische Gemeinde - San G. B. Scalabrini

Straßenäcker 32/3, 71634 Ludwigsburg

Pfarrbüro: Frau Scanzano, italienischegemeinde.ludwigsburg@drs.de, Tel. 07141 925171

Montag, Mittwoch, Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr

### Polnische Katholische Gemeinde - Matka Boska Czestochowska z Jasnej Góry

Moldaustr. 20, 71638 Ludwigsburg,

Pfarrbüro: Frau Duczkowska, polnischegemeinde.ludwigsburg@drs.de, Tel. 07141 893369

Montag bis Donnerstag von 10:00 bis 16:00 Uhr

### Portugiesische Katholische Gemeinde - Nossa Senhora de Fátima

Landäcker Str. 13 Neckarweihingen, Pfarrbüro: Frau Mache Bruno

portugiesischegemeinde.ludwigsburg@drs.de, Tel. 07141 929384, 0175 7948255

Mittwoch 14:30 bis 17:30 Uhr, Donnerstag 14:30-18:00 Uhr, Sonntag 16:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

# KONTAKTE

## Pastoralteam

Pfarrer Dr. Alois Krist, alois.krist@drs.de, 07141 1411600

Pfarrer Heinz-Martin Zipfel, heinz-martin.zipfel@drs.de, 07141 83019

Pfarrer Frank Schöpe, frank.schoepe@drs.de, 07141 70208930

Diakon Andreas Greis, andreas.greis@drs.de, 07141 3733771

Gemeindereferent Michael Schmid, michael.schmid@drs.de, 07141 257133

Pastoralreferent Daniel Betz, daniel.betz@drs.de, 07141 3733772

Pastoralreferent Ludger Hoffkamp, ludger.hoffkamp@drs.de, 07141 3733770

Jugendreferentin Anna Jehle, jugendkirche.ludwigsburg@drs.de, 0176 24487653

Referentin Sozialraum Stadt: Karin Freibichler, hkl.ludwigsburg@drs.de, 07141 1411610

# IMPRESSUM

**Herausgegeben von:** Katholische Gesamtkirchengemeinde Ludwigsburg  
Marktplatz 5/1, 71634 Ludwigsburg,  
se.ludwigsburg@drs.de, 07141 1411600

**Gestaltet von:** Designzeiten, Sabine Beck-Maihoff; Hemmingen  
info@design-zeit-en.de, www.design-zeit-en.de

**Fotografiert von:** Nacho Diaz Latorre auf unsplash.com  
Lukas Frontzek, www.23photos.de, Fotos der Kirchen und des HKL  
Sofern nicht anders angegeben: Private Fotos

## Konto der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Ludwigsburg:

IBAN: DE82604500500000005555 bei der Kreissparkasse Ludwigsburg

Bitte geben Sie den genauen Verwendungszweck an.

Änderungen vorbehalten. Gottesdienstzeiten entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen in den Schaukästen bzw. der Homepage der jeweiligen Gemeinden.

Nächste Ausgabe: 1. März 2026 - Druck auf 115gr. Papier